

Nagelsmann setzt auf Neustart: Kleindienst und Gnabry führen DFB in Zenica!

Tim Kleindienst debütiert als Mittelstürmer für die DFB-Elf, während Serge Gnabry nach Verletzungen zurückkehrt. Nations-League-Duell in Zenica gegen Bosnien-Herzegowina.

In einem dramatischen Wendepunkt für die deutsche Nationalmannschaft plant Trainer Julian Nagelsmann, den Länderspiel-Neuling Tim Kleindienst im entscheidenden Nations-League-Spiel gegen Bosnien-Herzegowina als Mittelstürmer einzusetzen. Kleindienst, der sich im Training als vielversprechend erwiesen hat, wird die zentrale Rolle im Angriff übernehmen, nachdem durch Ausfälle namhafter Spieler wie Jamal Musiala, Kai Havertz und Niclas Füllkrug Druck auf die Offensive ausgeübt wird. Nagelsmann ist überzeugt von Kleindiensts Torgefahr und seiner Kopfballstärke und blickt optimistisch auf das Spiel am Abend um 20.45 Uhr.

Zusätzlich wird Serge Gnabry nach einer fast einjährigen Verletzungspause und der verpassten Heim-EM sein Comeback im DFB-Team feiern. Der 45-malige Nationalspieler, der aktuell die Lade der Torschützen mit 22 Treffern im DFB-Kader anführt, wird eine Schlüsselrolle einnehmen, um der Mannschaft in der Pflichtaufgabe gegen Bosnien-Herzegowina zu helfen. Nagelsmann betont, dass die vielen Ausfälle auch eine Chance für Gnabry darstellen, sich zu beweisen und die Verantwortung zurück zu übernehmen. Das ganze Team ist bereit, in Zenica alles zu geben, um den Sieg zu erzielen. Mehr Informationen gibt es [hier](#).

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de